
Inhalt

Zu diesem Buch	9
--------------------------	---

I Einleitung

Rainer Moritz: Nichts Halbherziges. <i>Schlafes Bruder</i> : das (Un-)Erklärliche eines Erfolges	11
---	----

II Essays und Interpretationen

August Everding: Laudatio auf Robert Schneider	31
Hermann Wallmann: Wer liest, schläft nicht.	
Über den Anfang und das Ende von <i>Schlafes Bruder</i>	36
Mirjam Schaub: Robert Schneider und das Verschwinden der Literaturkritik	40
Erich Hackl: Laudatio auf Robert Schneider	48
Klaus Zeyringer: Felders Stiefbruder oder Der verkleidete Erzähler. Robert Schneiders Dorf-Geschichte	55
Hermann Schlösser: »Wie kein Meister vor oder nach ihm ...«. Die Einzigartigkeit des Komponisten Elias Alder .	79
Ulrich H. J. Körtner: Liebe, Schlaf und Tod. Ein theologi- scher Versuch zu Robert Schneiders Roman <i>Schlafes Bruder</i> .	92
Mark Werner: <i>Schlafes Bruder</i> – eine Heiligenlegende?	100
Ursula Edinger: <i>Schlafes Bruder</i> in der Kritik des Auslandes	123

III Rezensionen zum Buch

Herbert Ohrlinger: Ein Neuer aus Österreich	139
Hermann Wallmann: Klangwetter, Klangstürme, Klangmeere, Klangwüsten	143
Günther Drommer: Genie zum Fürchten	148
Thomas E. Schmidt: Das Genie, das keines wurde	150
Beatrice von Matt: Föhnstürme und Klangwetter	154
Julia Schröder: Denn wer liebt, schläft nicht	157
Hubert Winkels: Hörwunder	159

Martin Doerry: Ein Splittern von Knochen	162
Christian Seiler: Die Geschichte lächelt durch ihre Tragik . . .	166
Volker Wieckhorst: Denn im Schlafe liebt man nicht	171

IV Rezensionen zum Film

Urs Jenny: Verlorene Liebesmüh.	175
Hans-Dieter Seidel: Komm, o Tod und führe mich nur fort	178
Ruprecht Skasa-Weiß: Grandios georgelt	183

V Anhang

Zur Biographie Robert Schneiders.	188
Zuletzt: Nach dem Aus: Ziege wird Filmstar!	191